

## Zweite Sitzung

05.02.2025

## Themen

1. *Wie lief das Geheimprotokoll?*
2. *Vorstellung unseres Gastes*
3. *Ideen, Ideen, Ideen*

### 1. Öffnung der Geheimprotokolle

Auf der Weihnachtsfeier und am Geburtstag unserer (Noch-)Rektorin waren die Geheimprotokolle geöffnet worden: Die SMV hatte heimlich die ganze Schule für eine Geschenk-Aktion eingespannt für den letzten zu feiernden Geburtstag als Rektorin unserer lieben Frau Vogel.

Bei der Übergabe auf der vollen Weihnachtsfeier konnte sie sich sichtlich zwischen Tränen und Lachen kaum entscheiden.

Sandra, unsere Schülersprecherin, übergab mit einer kleinen Rede den „Countdown-Kalender“, der die Tage rückwärts zählt die unsere Chefin noch an der Schule verbringen darf.

Ein Exklusiv-Interview zu ihren Erfahrungen mit dem Kalender wird hoffentlich noch folgen.

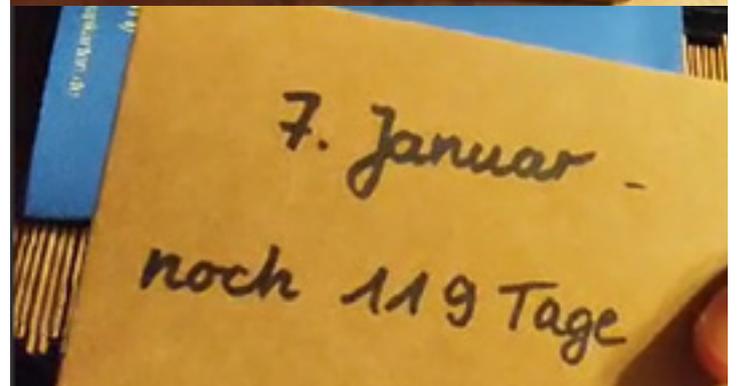
### 2. Besonderer Gast

Frau Angerer war zu Besuch.

Und das besondere:  
Sie ist sowohl Vorsitzende des Elternbeirates als auch des Fördervereins.

Eine Kombination, die es so noch nie gab.

Gleich mit dem laufenden Projekt (das noch von ihrem Vorgänger, Hrn. Schmidt stammt), den Nistkästen, hat sich gezeigt, dass Engagement bei Idee, Umsetzung und Finanzierung es





zu jeder Menge echter Ergebnisse bringen kann.

Sie fügte sich in die Sitzungen ein, als wäre sie schon immer Teil davon, und ihr Umgang mit den Schülern war super: bei den Problemen stellte sie Lösungen, das Verbindende, das Voneinander-lernen in den Vordergrund.

Und bei vielen Vorschlägen hatte sie ganz praktisch umzusetzende Ideen - und zeigte sich natürlich offen den Ideen der SMV gegenüber.

### 3. Die Themen

#### Respekt

Das Hauptthema, das sich in der Diskussion von selbst entwickelte war Respekt.

Tja, leider auch der Mangel daran: Insbesondere zwischen groß und klein - in beiden Richtungen - hakt es zur Zeit manchmal, so meinten die Klassenvertreter.

Aber auch gegenüber Schulweghelfern und Lehrern kann der Umgang respektvoller sein.

Die Klassensprecher diskutierten das Thema so selbstbewusst und sachlich. Konnten Kritik hinnehmen und argumentieren. Und man merkt, dass sie untereinander zu Lösungen in der Lage sind.

Mehrere Ideen wurden entwickelt:

- (Ruhe-)Zonen / Rückzugsorte, z.B. im Pausenhof kennzeichnen, nur für die Großen - bzw. nur für die Kleinen
- Aktionen, um Kennenlernen und den Respekt zu verbessern
- Die SMV-Vertreter sprechen die Kritik in ihren Klassen direkt an

#### Pause und Pausenhof

Regenpause

Das Drinnenbleiben bei Regenspauzen ist ein wichtiges Anliegen.

Möglichkeiten: Spiele (auch von Zuhause) in einem Schrank aufbewahren

Pausenhof

- defekte Bänke erneuern (wird bald passieren)
- einen Ort für besonderes Spielen umsetzen (Boulderwand, Mini-Spielplatz, Spielzeugkisten...)
- bessere Müllentsorgung auf Pausenhof und am Hartplatz (mehr Mülleimer / auch am Hartplatz)

#### Weitere Themen waren

- strengere Umsetzung des Energy-Drink-Verbotes
- Aufstellen von Wasserspendern im Schulgebäude; z.B. in der Aula

Vielen Dank, liebe Klassensprecherinnen und Klassensprecher, liebe SMV für die kreative Arbeit und das gute Diskutieren!

Diesmal im Namen von uns dreien:  
Frau Angerer, Frau Held und Herr Fischer

*See you later, SMV.*



# GMS Aitrachtal

## SMV Berichte



Aktion zum Thema Respekt:  
→ Umgang der Schüler untereinander  
→ gegenüber Lehrern / Erwachsene  
z.B. Schulweghelfer  
} gegenseitiger Austausch  
von MS + GS  
⇒ Chance von einander zu lernen  
nutzen (Paten...)

Bärenstarke Kinder  
gemeinsam  
Hand in Hand 